

Herrn Bürgermeister
Hans-Dieter Schneider
Gemeindeverwaltung
67112 Mutterstadt

Antrag der SPD Fraktion

Umgangssprachliche Straßen- und Platzbezeichnungen in Mutterstadt.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

lieber Hans-Dieter,

die pfälzische Sprache ist ein Kulturgut, das es zu pflegen und zu erhalten gilt. Zu diesem Kulturgut gehören auch Bezeichnungen von Plätzen und Straßennamen, die nur örtlich bekannt sind.

So wurden in Mutterstadt Straßen und Viertel nach örtlichen Bezügen benannt wie z.B. Scharfes Eck, Arrestegässel, Quetschegässel, Schnoogegässel usw. Diese Namen werden, wenn wir nichts dagegen unternehmen, verloren gehen.

Dies möchte die SPD-Fraktion verhindern, da diese Bezeichnungen für viele Bürgerinnen und Bürger Erinnerungen an vergangene Zeiten weckt und ein Stück Mutterstadter- und Pfälzer Kultur darstellt.

Die SPD-Fraktion schlägt deshalb vor, dass unter den betroffenen Straßennamen Schilder mit den „pfälzisch-mutterstadter“ Namen angebracht werden, um dieses Stück pfälzischer Kultur zu erhalten.

Es gibt bereits Gemeinden, in denen diese Idee umgesetzt wurde.

Sofern die Fraktionen im Rat diesem Antrag zustimmen, sollte über diverse Medien (Amtsblatt, Social Media) ein Aufruf an die Bevölkerung gestartet werden, um Vorschläge einzuholen. Sicherlich können vor allem diejenigen in unserer Gemeinde dazu beitragen, die schon länger hier wohnen.

Mit freundlichen Grüßen



Thorsten Leva

Fraktionsvorsitzender